



# FERMOPLUS® Malolactique 2.0

Spezifischer Nährstoff für die malolaktische Gärung

## → TECHNISCHES BESCHREIBUNG

**Fermoplus Malolactique 2.0** ist ein spezifischer Nährstoff für die malolaktische Gärung. Er verbessert den Aminosäure- und Vitamingehalt der Weine und gewährleistet die Entwicklung ausgewählter Milchsäurebakterien und die vollständige Umwandlung der vorhandenen Apfelsäure. Es optimiert die Phasen nach der Rehydratation, der Implantation und der Hydratation von *Oenococcus oeni* und fördert die Entwicklung und Vermehrung, die grundlegende Schritte bei der malolaktischen Gärung sind.

Die ausgewogene Zusammensetzung hilft der Bakterienzelle, zahlreichen Belastungen zu widerstehen, und unterstützt den Enzymcluster, der zum Abbau der Apfelsäure führt. Das Vorhandensein natürlicher Antioxidantien wie Glutathion gewährleistet sowohl die Unterstützung der Zellen als auch den Schutz der feinsten Aromen.

Es verkürzt die Wartezeit bis zum Beginn und Abschluss der malolaktischen Gärung. Es liefert ideale Ergebnisse in Kombination mit den Produkten der Linie Malolact, ausgewählten Kulturen von *Oenococcus oeni*.

*Stresses for malolactic bacteria during malolactic fermentation.*

Verfahren	Prozess	Optimale Bedingungen	Weinbedingungen	Hemmmechanismus
Alkohol	Gewonnen durch alkoholische Gärung	Bis zu 5%	12-16%	Schädigung der Membranstrukturen und Veränderung der Feuchtigkeit
pH/HM-HT	Traubensäuregehalt und weinbauliche Eingriffe	4,8-5,5 (pH)	2,5-3,5	Geringeres Wachstum und geringere enzymatische Aktivität der Malatdehydrogenase
Niedrige Temperaturen	Für die Konservierung geeignete Temperaturen	20-25°C	12-18°C	Verlangsamung des Wachstums und Verlängerung der Verzögerungsphase
Polyphenole	Extraktion	< 40 IPT	40-90IPT	Beitrag zur Verlangsamung der Proliferation
SO <sub>2</sub>	Wird durch den AF von Hefen erzeugt und zur Konservierung hinzugefügt	0-15 ppm	10-70+ ppm	Verminderte ATPase-Aktivität und verringerte Zellreproduktion





## FERMOPLUS® Malolactique 2.0

### → ZUSAMMENSETZUNG UND TECHNISCHE MERKMALE

Heferinaden, Hefeautolysate, Thiaminhydrochlorid (Vitamin B1)

### → DOSIERUNG

20 g/hL.

### → GEBRAUCHSANWEISUNG

Direkt in Most oder Wein auflösen. Bei Co-Impfung nach Beginn der alkoholischen Gärung zugeben.

### → LAGERUNG UND VERPACKUNG

Kühl und trocken lagern, vor direkter Sonneneinstrahlung und Hitze schützen.

1 kg Nettopackungen in Kartons mit 10 kg Inhalt.  
5 kg Nettosäcke.

